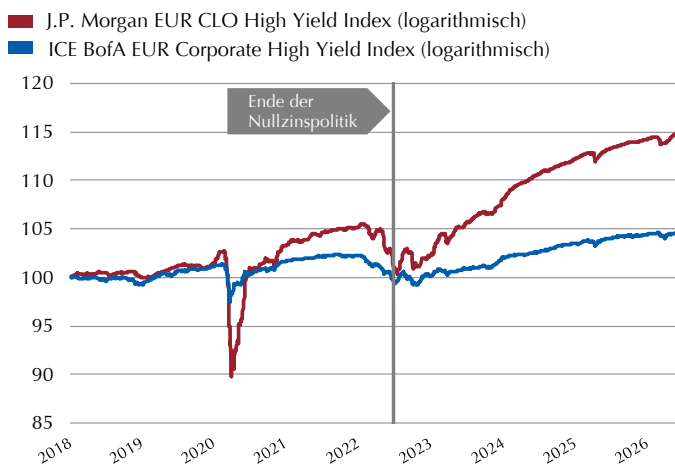


CLO High Yield – Attraktives Ertragspotential

Collateralized Loan Obligations (CLO) bieten bei vergleichbarer Bonität höhere Renditen als Unternehmensanleihen

Der Lupus alpha CLO High Yield Invest bietet Anlegern die Möglichkeit, am Markt für Unternehmenskredite zu partizipieren und von strukturell höheren Credit Spreads zu profitieren. Dabei lassen sich aktienähnliche Renditen vereinnahmen – und das weitestgehend unabhängig von wirtschaftlichem Wachstum und bei geringer Zinsduration.

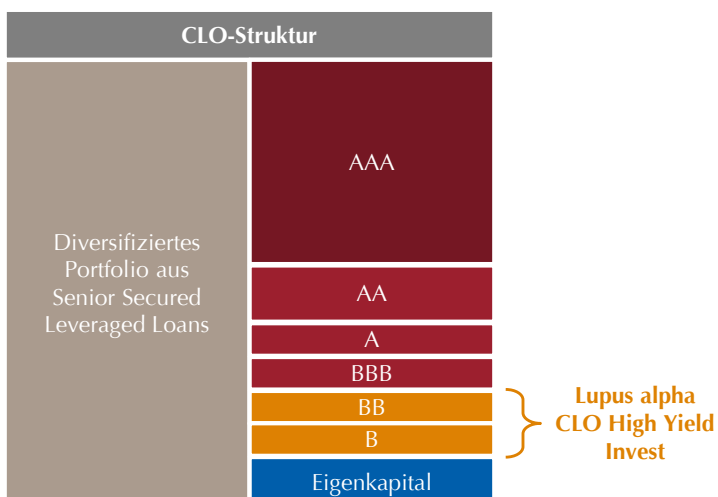
High Yield CLO-Tranchen vs. High Yield Unternehmensanleihen



Quellen: J.P. Morgan, ICE BofA. Beobachtungszeitraum: 03.01.2018 – 29.05.2026.
Vergangene Wertentwicklung ist keine Garantie für künftige Wertentwicklung.
Diese kann sowohl höher als auch geringer ausfallen.

Der Aufbau von CLOs: Die „Wasserfallstruktur“

CLOs sind verbrieftete Beteiligungen an Unternehmenskrediten (Loans), die in Tranchen mit unterschiedlichem Kreditrisiko bzw. Rating aufgeteilt sind. Dementsprechend unterscheiden sich auch die Kupons der verschiedenen Tranchen. Die zugrunde liegende Wasserfallstruktur, bei der Zins- und Rückzahlungsansprüche der höher gerateten Tranchen vorrangig bedient werden, führt zu strukturell niedrigeren Ausfallraten der CLO-Debt-Tranchen.



„Nichts geht über Erfahrung bei der Auswahl von CLO-Tranchen. Wir arbeiten als Team seit 20 Jahren erfolgreich zusammen.“



Stamatia Hagenstein

Portfolio Management Fixed Income Credit

Diese strukturellen Eigenschaften führen dazu, dass CLOs signifikant niedrigere Ausfallraten als herkömmliche Unternehmensanleihen mit vergleichbarer Bonität aufweisen.

Aktienähnliche Renditen im Credit-Segment

Der Lupus alpha CLO High Yield Invest fokussiert sich auf europäische CLO-Tranchen des High Yield-Segments, also mit einem Rating von BB oder B. Die Zielrendite des Fonds liegt bei 3 Monats-Euribor + 5% p. a., bei gleichzeitig moderater Volatilität. Die Ausschüttung der vereinnahmten Kupons bietet Investoren darüber hinaus regelmäßige, attraktive Einkommensströme.

Aufgrund der strukturell höheren Credit Spreads wird darüber hinaus eine deutlich höhere Rendite im Vergleich zu traditionellen Hochzinsanleihen angestrebt. Historisch liegt die Spreaddifferenz im Mittel bei rund 300 Basispunkten – bei gleichzeitig geringeren Ausfallrisiken.

	J.P. Morgan Euro CLOIE HY Total Return Level	ICE BofA Euro High Yield Index EUR
Kalenderjahr	2,55%	1,22%
1 Jahr	8,94%	4,35%
3 Jahre	55,98%	25,09%
5 Jahre	60,75%	15,71%
seit Auflegung*	97,58%	30,15%
seit Aufl. (p.a.)*	8,44%	3,19%
Volatilität p.a.	10,51%	4,31%
Sharpe Ratio	0,71	0,52
Max. Drawdown	-44,88%	-20,47%

*Auflegungsdatum des J.P. Morgan EUR CLO High Yield Index. Quellen: J.P. Morgan, ICE BofA. Zeitraum: 03.01.2018 – 29.05.2026. Vergangene Wertentwicklung ist keine Garantie für künftige Wertentwicklung. Diese kann sowohl höher als auch geringer ausfallen.

Fondsdetails

Anteilklasse	C	CAV
ISIN	DE000A3DD2U8	DE000A3DD2V6
Fondswährung	EUR	EUR
Auflegungsdatum	05.05.2025	07.05.2025
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagesumme	keine	10.000.000 EUR
Management-Fee ¹	0,60%	0,80%
Performance-Fee ²	15,0%	keine
Ausgabeaufschlag ³	bis zu 4%	bis zu 4%
Klassifikation gem. SFDR ⁴	Art. 6	Art. 6
Forward Pricing	ja (Ausgabe T+0 / Rücknahme T-10)	
Swing Pricing ⁵	ja (teilweise)	
KVG	Lupus alpha Investment GmbH	
Preisveröffentlichung	www.fundinfo.com www.lupusalpha.de	

Chancen

- Bietet einen Zugang zum europäischen Unternehmenskreditmarkt.
- Ausnutzen des hohen Renditepotentials von Unternehmenskrediten bei gleichzeitig moderaten Ausfallrisiken (vorranging High Yield-Tranchen mit BB bzw. B Rating).
- Durch den indirekten Erwerb der Loans über CLOs ist es möglich, ein liquides Portfolio aufzubauen, das gleichzeitig auch die Vorgaben von UCITS erfüllt.
- Geringe Abhängigkeit von der allgemeinen Zinsentwicklung.
- Laufende Zahlungsströme generieren ordentliche Erträge.

Risiken

- **Adressausfallrisiken:** Wenn Kontrahenten vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht oder nur teilweise nachkommen, können Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.
- **Konzentrationsrisiken:** Durch die Konzentration des Anlagevermögens auf wenige Märkte oder Vermögensgegenstände ist der Fonds von diesen wenigen Märkten/Vermögensgegenständen besonders abhängig.
- **Operationale Risiken:** Der Fonds kann Opfer von Betrug, kriminellen Handlungen oder Fehlern von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter werden. Schließlich kann seine Verwaltung durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. Ä. negativ beeinflusst werden.
- **Liquiditätsrisiken:** In bestimmten Phasen, wie z.B. in Zeiten größerer Marktturbulenzen, kann es Schwierigkeiten geben, Vermögenspositionen zum gewünschten Zeitpunkt bzw. zum gewünschten Preis aufzulösen.
- **Zinsänderungsrisiko:** Veränderungen der Marktzinsen können sich auf die Kurse der festverzinslichen Basiswerte auswirken. Die Auswirkungen hängen in erster Linie von der verbleibenden Laufzeit, der Duration und der Konvexität des jeweiligen Produkts ab.
- **Marktrisiko:** Die Wertentwicklung von Finanzprodukten hängt von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

¹ Die Management-Fee ist die Verwaltungsvergütung, die dem Fondsvermögen entnommen und Lupus alpha für Management und Verwaltung gezahlt wird.

² Die Performance-Fee ist eine erfolgsabhängige Vergütung, welche abhängig von der Wertentwicklung oder bei Erreichen bestimmter Ziele erhoben wird, wie zum Beispiel das bessere Abschneiden im Vergleich zu einer Benchmark. Die Kosten können auch erhoben werden, wenn eine im Vorfeld festgelegte Mindest-Performance erzielt worden ist.

³ Der Ausgabeaufschlag ist die Differenz zwischen dem Ausgabepreis und dem Anteilwert. Der Ausgabeaufschlag variiert je nach Fondsart und Vertriebsweg und deckt üblicherweise die Beratungs- und Vertriebskosten ab. Die Vereinnahmung des Ausgabeaufschlags steht im Ermessen der Vertriebsstelle.

⁴ Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Sustainable Finance Disclosure Regulation).

⁵ Swing Pricing ist eine Methode zur Berechnung des Anteilpreises, bei der die durch Rücknahmen oder Ausgaben von Anteilen verursachten Transaktionskosten verursachergerecht verteilt werden. Beim teilweisen Swing Pricing findet dieser Mechanismus nur dann Anwendung, wenn die Überschüsse der Anteilrücknahmen und Anteilausgaben an dem jeweiligen Bewertungstag einen von der Gesellschaft festgelegten Schwellenwert überschreiten. In der Folge wird der NAV dann zusätzlich um einen Auf- oder Abschlag (Swingfaktor) modifiziert. Die Gesellschaft ermittelt den Schwellenwert als prozentualen Betrag anhand mehrerer Kriterien wie z.B. Marktbedingungen, Marktliquidität, Risikoanalysen.

Sofern nicht anders angegeben, entsprechen alle dargestellten Wertentwicklungen der Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Disclaimer: Es handelt sich hierbei um Fondsinformationen zu allgemeinen Informationszwecken. Die Fondsinformationen ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Information oder Beratung. Die dargestellten Informationen stellen keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Sie enthalten nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und können von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/ Marktteilnehmer abweichen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Portfoliomanagers wieder und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sowie dessen Vertriebszulassung sind dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt sowie ggf. dem Basisinformationsblatt, ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht, zu entnehmen. Ausschließlich rechtsverbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an den von der Lupus alpha Investment GmbH verwalteten Fonds sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt, die in deutscher Sprache verfasst sind. Diese erhalten Sie kostenlos bei der Lupus alpha Investment GmbH, Postfach 11 12 62, D-60047 Frankfurt am Main, auf Anfrage telefonisch unter +49 69 365058-7000, per E-Mail unter info@lupusalpha.de oder über unsere Homepage www.lupusalpha.de. Für Fonds mit Vertriebszulassung in Österreich erhalten Sie den aktuellen Verkaufsprospekt sowie das Basisinformationsblatt und den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht darüber hinaus bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle, der UniCredit Bank Austria AG mit Sitz in A-1020 Wien, Rothschildplatz 1. Anteile der Fonds erhalten Sie bei Banken, Sparkassen und unabhängigen Finanzberatern. Weder diese Fondsinformation noch ihr Inhalt noch eine Kopie davon darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Lupus alpha Investment GmbH auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt oder an Dritte übermittelt werden. Mit der Annahme dieses Dokuments wird die Zustimmung zur Einhaltung der oben genannten Bestimmungen erklärt. Änderungen vorbehalten. Stand: 29.05.2026.